

	<p>Objekt: Someca M75</p> <p>Museum: Mähdrescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de</p> <p>Sammlung: Prospektarchiv Someca</p> <p>Inventarnummer: PMD00444</p>
--	---

Beschreibung

Es handelt sich um die französische Ausgabe des Prospekts.

Nach der Gründung von Someca wurde der Vertrieb der Mähdrescher von Laverda unter dem Namen und in den Farben von Someca von der Vorgängerorganisation Sevita übernommen.

Der M75 war deutlich größer dimensioniert als der M60, folgte aber in seiner Konstruktion dem Aufbau des kleineren Vorbilds. Das Dreschwerk war breiter als das des M60. Der Fahrerstand war links neben dem Dreschwerk angeordnet. Der Motor war unter der Maschine hinter der Vorderachse eingebaut. Diese Position war hinsichtlich Schwerpunktlage günstig, hatte jedoch den Nachteil, dass der Motor im Staubbereich lag und schwerer zu kühlen war. Hinter dem Fahrerstand war seitlich links der Korntank oder der Absackstand angeordnet.

Technische Daten: M75

Schneidwerksbreite: 2,45 m

Durchmesser Dreschtrommel: 540 mm

Breite Dreschtrommel: 750 mm

Typ Dreschwerk: tangential

Anzahl Hordenschüttler: 3

Siebfläche: k. A.

Korntankinhalt: zunächst 930 Liter später 1.300 Liter

Motorleistung: 45 PS später 47 PS

Fahrertrieb: mechanisch

Der M75 wurde von 1960 bis zum Produktionsende 1965 von Someca in Frankreich angeboten. Zu gebauten Stückzahlen waren keine Angaben zu finden.

Das Prospekt hat die Kennnummer 861-4-60-5.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier/Dreifarbendruck

Maße:

210x270 mm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1960
	wer	Someca
	wo	Puteaux

Schlagworte

- Erntetechnik
- Landtechnik
- Maschine
- Mähdrescher
- Prospekt

Literatur

- Noulin, Jean (2006): Moissonneuses Batteuses Francaises 1905 - 1985. Boulogne-Billancourt
- Piergiorgio Laverda (2013): Les Machines Agricoles Laverda. Breganze